

Jahresbericht

zum 30. September 2022

UniInstitutional Basic Emerging Markets

Verwaltungsgesellschaft:

Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniInstitutional Basic Emerging Markets	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	6
Geografische Länderaufteilung	7
Wirtschaftliche Aufteilung	7
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	8
Zusammensetzung des Fondsvermögens	8
Veränderung des Fondsvermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	11
Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022	11
Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2022 (Anhang)	14
Prüfungsvermerk	17
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)	20
Management und Organisation	25

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Vorwort

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2021 bis 30. September 2022). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2022.

Hohe Inflation belastet die Rentenmärkte

Sowohl am US- als auch am Euro-Staatsanleihemarkt stiegen im Berichtszeitraum die Renditen deutlich an. Die Aussicht auf umfangreiche US-Konjunkturprogramme, Fortschritte bei der Corona-Bekämpfung verbunden mit der Erwartung einer umfassenden wirtschaftlichen Erholung ließen die Inflationserwartungen bereits ab der zweiten Jahreshälfte 2021 anziehen. Die Inflation nahm dann auch, getrieben in erster Linie von den Energiepreisen, in beiden Wirtschaftsräumen deutlich zu. Die US-Notenbank Fed verfolgte die Entwicklung lange geduldig, gab dann im März 2022 mit der ersten Zinserhöhung um 25 Basispunkte ein klares Signal für den Beginn des Zinserhöhungszyklus. Die Beendigung der Anleiheankäufe und ein Bilanzabbau der Fed sind weitere Punkte ihrer geänderten Geldpolitik. Der Krieg in der Ukraine unterstützte zwar kurzzeitig sichere Staatsanleihen. Die vor allem durch die Energiepreise ausgelöste Preisentwicklung und auch die deutlich gestiegenen Inflationserwartungen führten aber zu spürbaren Verlusten bei Staatsanleihen. Im Frühjahr setzte sich der Trend zu höheren Renditen dann mit zunehmender Dynamik fort.

In den USA sorgten ein fester Arbeitsmarkt, hohe Lohnzuwächse und umfangreiche Sparguthaben für eine anhaltende Ausgabebereitschaft. Eine schwierige Aufgabe für die Währungshüter. Doch die Notenbanker reagierten, hoben die Leitzinsen an und kündigten im Verlauf des Berichtszeitraums größere und weitere Zinsschritte an. Die Rendite zehnjähriger US-Papiere stieg in der Folge zunächst bis auf 3,5 Prozent. Bei vielen Anlegern mehrten sich daraufhin die Sorgen, die Geldpolitik der US-Notenbank könne zu expansiv ausfallen und die US-Wirtschaft womöglich in eine Rezession treiben. Daraufhin kam es Ende Juni zu einer Korrektur. Die Folge waren deutliche Renditerückgänge. Von Seiten der Inflation gab es keine Entwarnung. Im Gegenteil, die Teuerungsraten zogen weiter an. Ab August wendete sich daher das Blatt wieder, da die US-Notenbank mit einer weiterhin sehr restriktiven Geldpolitik aufwartete und den Leitzins in mehreren Schritten bis auf 3,25 Prozent an hob. Dies sorgte vor allem bei kurzlaufenden Anleihen für einen deutlichen Renditeanstieg. Zweijährige US-Papiere kletterten bis auf knapp 4,3 Prozent. Die Rendite von langlaufenden US-Papieren stieg weniger stark an, wodurch sich eine inverse Zinsstrukturkurve ergab. In der Vergangenheit war dies oft ein Vorbote einer Rezession. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 12,5 Prozent an Wert.

Europäische Staatsanleihen vollzogen eine nahezu gleichgerichtete Entwicklung. Auch hier gerieten die Notierungen zunächst unter Abgabedruck. Hohe Energiepreise und die Befürchtung, Russland könnte seine Energielieferungen weiter reduzieren oder gar ganz einstellen, sorgten in Kombination mit steigenden Lebensmittelpreisen für einen weiteren Inflationsanstieg. Dementsprechend stiegen auch die Erwartungen an die Europäische Zentralbank (EZB). Zwar kündigten die Währungshüter eine erste Zinserhöhung für Juli an, vielen Marktteilnehmern erschien dies jedoch zu wenig. Ab Mitte Juni machten sich somit auch im Euroraum Konjunktursorgen breit. Wichtige Frühindikatoren trübten sich ein und in Europa kam die Sorge um eine Energiekrise im kommenden Winter hinzu. Der Inflationsdruck wollte aber nicht abnehmen und so stieg die Inflationsrate bis auf zehn Prozent im Jahresvergleich an. Die Europäische Zentralbank nahm daher einen weiteren Zinsschritt vor und kündigte zusätzliche Maßnahmen an. Im Euroraum zog die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe von minus 0,2 Prozent Ende September 2021 auf zuletzt 2,1 Prozent an. Dies bedeutete, gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index, einen Verlust für Euro-Staatsanleihen von 17,2 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen litten zusätzlich unter steigenden Risikoaufschlägen und gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00), 15,6 Prozent ab. Anleihen aus den Schwellenländern waren von einer hohen Risikoaversion, dem starken US-Renditeanstieg sowie einem festen US-Dollar belastet und verloren, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Diversified-Index, sogar mehr als 24 Prozent an Wert.

Aktienbörsen mit deutlichen Einbußen

Nach einem ausgesprochen guten vierten Quartal 2021, das hauptsächlich vom Ausklingen der Corona-Pandemie gekennzeichnet war, gerieten die Kapitalmärkte im laufenden Jahr in Turbulenzen. Im Juli 2022 kam es vorübergehend zu einer Erholung, bevor sich der Abwärtstrend im August und September weiter fortsetzte. Bedingt durch die anhaltend hohe Inflation hatten wichtige Notenbanken wie die Federal Reserve (Fed) in den USA und die Europäische Zentralbank schon bald ein Vorziehen ihrer geldpolitischen Normalisierung angekündigt. Sie sprachen sich für zügige Zinserhöhungen, aber auch für eine raschere Umkehr zu einer quantitativen Straffung aus. Die Leitzinserwartungen der Marktteilnehmer stiegen daraufhin deutlich an. Ende Februar führte dann der Einmarsch Russlands in die Ukraine zu heftigen Marktreaktionen. Standen in den ersten Handelswochen des Jahres 2022 vor allem die Rentenmärkte und Wachstumsaktien aufgrund der erwarteten Zinswende unter Druck, so nahm die Unsicherheit mit der Eskalation in der Ukraine – auch in Bezug auf die weitere Konjunktur- und Inflationsentwicklung – erheblich zu und erfasste auch die Aktienbörsen. Die Teuerung kletterte vor allem aufgrund des starken Anstiegs der Energie- und Agrarpreise auf den höchsten Stand seit der Ölkrise in den 1970er Jahren. Die Kursrückgänge weiteten sich weltweit auf den gesamten Aktienmarkt aus.

Trotz zunächst steigender Corona-Neuinfektionen durch die Omikron-Variante spielte die Pandemie für die Kapitalmärkte, mit Ausnahme von China, kaum noch eine Rolle.

Die ökonomischen Folgen des Krieges in der Ukraine werden immer deutlicher. Aufgrund seiner Nähe zum Kriegsgeschehen und der höheren Abhängigkeit von russischen Energielieferungen bekommt Europa den Anstieg der Energie- und Agrarpreise weitaus stärker zu spüren als die USA. Die Inflation im Euroraum stieg bis September auf 10,0 Prozent (annualisiert). Die US-Wirtschaft leidet zwar nicht so stark unter dem Ukraine-Krieg, die Inflationsrate erreichte dort aber aufgrund der hohen Konsumnachfrage und des engen Arbeitsmarkts mit annualisiert 9,1 Prozent per Juni ebenfalls Rekordstände. Die US-Teuerungsrate ging aber bis September wieder leicht auf 8,2 Prozent zurück. So gerieten auch die US-Börsen angesichts des weit restriktiveren geldpolitischen Kurses der Notenbank Fed unter erheblichen Druck. Generell haben die Wachstumssorgen zuletzt stark zugenommen. Im Juli kam es im Zuge der rückläufigen Renditen am Rentenmarkt zu einer Erholung. Die Hoffnungen, dass ein Großteil der Zinserhöhungen durch die Notenbanken bereits hinter uns liegen könnte, sind aber wieder verflogen. In den USA hob die US-Notenbank Fed im September zum dritten Mal in Folge den Leitzins um 75 Basispunkte an. Dabei betonte sie, dass der Kampf gegen die nach wie vor viel zu hohe Inflation höchste Priorität genießt und eine mögliche Rezession in Kauf genommen würde. Die Europäische Zentralbank (EZB) schlug in die gleiche Kerbe. Sie erhöhte den Leitzins um 50 Basispunkte im Juli und um 75 Basispunkte im September und hat auch schon weitere Schritte angekündigt. Zudem sind die bisherigen Anleiheankaufprogramme zum Ende des zweiten Quartals ausgelaufen.

Vor diesem Hintergrund verzeichneten die globalen Aktienmärkte in den vergangenen zwölf Monaten, gemessen am MSI Welt-Index in Lokalwährung, per saldo einen Verlust von 16,8 Prozent. Auch die US-amerikanischen Börsen mussten deutliche Einbußen hinnehmen, der marktweite S&P 500-Index gab 16,8 Prozent ab und der Dow Jones Industrial Average fiel um 15,1 Prozent (in Lokalwährung). In Europa sank der EURO STOXX 50-Index um 18 Prozent, der marktweite STOXX Europe 600-Index um 14,7 Prozent. Die japanischen Börsen konnten sich dem Trend ebenfalls nicht entziehen. In Tokio gab der Nikkei 225-Index in lokaler Währung 11,9 Prozent ab. Die Märkte der Schwellenländer verloren, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, 23,7 Prozent an Wert. Heftige Kursabschläge waren in Osteuropa zu beobachten: Der MSCI Emerging Markets Osteuropa-Index ging in Lokalwährung um 81,3 Prozent zurück.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniInstitutional Basic Emerging Markets ist ein aktiv gemanagter Fonds, welcher eine Rentenstrategie unter Einsatz von Derivaten verfolgt. Der Fonds investiert überwiegend in Anleihen von Emittenten mit Sitz in Ländern der Emerging Markets. Dabei kann diese Investition sowohl direkt durch den Erwerb von Rentenwertpapieren als auch indirekt durch den Einsatz derivativer Instrumente, wie beispielsweise Kreditderivate auf einzelne Emittenten oder Indizes (bspw. Markit CDX Emerging Markets Index), erfolgen. Die für den Fonds direkt bzw. durch den Einsatz derivativer Instrumente erworbenen Rentenwertpapiere liegen bei Erwerb in einem Ratingbereich von besser oder gleich Ca/C einer anerkannten Ratingagentur wie beispielsweise Standard&Poor's, Moody's oder Fitch Ratings. Zu den Rentenwertpapieren zählen beispielsweise fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere wie etwa Staatsanleihen, Anleihen von supranationalen Organisationen, Unternehmensanleihen, Pfandbriefe bzw. Covered Bonds, Optionsanleihen, Umtausch- und Wandelanleihen, Contingent Convertible Bonds (CoCo-Bonds), forderungsbesicherte Wertpapiere (Asset Backed Securities, Mortgage Backed Securities und Collateralized Debt Obligations), Linked Bonds (Credit Linked Loans, Loan Participation Notes) und Zero-Bonds. Die Anlagen in CoCo-Bonds sind auf 10 Prozent des Fondsvermögens begrenzt. Die Investitionen in Asset Backed Securities sowie sonstige forderungsbesicherte Wertpapiere sind auf 20 Prozent des Fondsvermögens begrenzt. Von dieser Begrenzung ausgenommen sind die Anlagen in Pfandbriefen sowie Covered Bonds. Zur Erreichung des Anlageziels kann in derivative Finanzinstrumente wie Optionen, Futures, Forwards und Swaps investiert werden. Ebenso können bis zu 100 Prozent des Fondsvermögens in Bankguthaben und/oder Geldmarktinstrumente angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die für den Fonds erworbenen Vermögenswerte lauten auf Währungen weltweit. Die nicht auf den Euro lautenden Vermögenswerte werden grundsätzlich währungsgesichert. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie nimmt einen Vergleichsmaßstab als Orientierung, welcher in seiner Wertentwicklung übertroffen werden soll. Dabei wird nicht versucht, die im Vergleichsmaßstab enthaltenen Vermögensgegenstände zu replizieren.

Das Fondsmanagement kann erheblich von diesem Vergleichsmaßstab abweichen und in Titel investieren, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite des angelegten Kapitals bei gleichzeitiger Beachtung wirtschaftlicher und politischer Risiken.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniInstitutional Basic Emerging Markets investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 96 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) mit einem Anteil von zuletzt 70 Prozent investiert. Davon waren die Emerging Markets Südamerika die größte Region mit 18 Prozent, gefolgt von den Emerging Markets Naher Osten mit 11 Prozent, den Emerging Markets Nordamerika mit 11 Prozent und kleineren Engagements in diversen Emerging Markets Ländern. Der Anteil der Anlagen in Nordamerika lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 24 Prozent. Kleinere Engagements im Nahen Osten und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Aufteilung.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Staats- und staatsnahen Anleihen mit zuletzt 90 Prozent des Rentenvermögens. Weitere Anlagen in Unternehmensanleihen (Corporates) mit 10 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio. Hier waren geringe Anteile an Versorgeranleihen, Industrianleihen und Finanzanleihen im Bestand.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 85 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Diese setzten sich vollständig aus dem US-Dollar zusammen.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe BBB-. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 6,10 Prozent. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei sechs Jahren und neun Monaten.

UniInstitutional Basic Emerging Markets

Der UniInstitutional Basic Emerging Markets nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 eine Ausschüttung in Höhe von 2,61 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
-13,38	-25,91	-23,14	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Uninstitutional Basic Emerging Markets

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	22,57 %
Katar	5,83 %
Mexiko	5,59 %
Vereinigte Arabische Emirate	5,46 %
Saudi-Arabien	5,39 %
Indonesien	4,04 %
Türkei	3,86 %
Brasilien	3,57 %
Dominikanische Republik	3,04 %
Oman	2,91 %
Kolumbien	2,86 %
Panama	2,83 %
Peru	2,59 %
Großbritannien	2,57 %
Argentinien	2,34 %
Chile	2,29 %
Philippinen	2,16 %
Südafrika	2,13 %
Russland	1,76 %
Nigeria	1,73 %
Ecuador	1,60 %
Cayman Inseln	1,52 %
Ukraine	1,50 %
Ägypten	1,37 %
Venezuela	1,31 %
China	1,19 %
Ungarn	0,85 %
Uruguay	0,84 %
Wertpapiervermögen	95,70 %
Credit Default Swaps	-2,58 %
Bankguthaben	2,62 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	4,26 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Staatsanleihen	84,84 %
Energie	5,89 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,57 %
Banken	1,56 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,84 %
Wertpapiervermögen	95,70 %
Credit Default Swaps	-2,58 %
Bankguthaben	2,62 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	4,26 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UniInstitutional Basic Emerging Markets

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	171,88	1.788	-34,79	96,14
30.09.2021	201,83	2.126	34,01	94,92
30.09.2022	58,13	848	-101,95	68,54

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2022

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 68.609.795,53)	55.621.318,99
Bankguthaben	1.523.095,08
Sonstige Bankguthaben	3.980.000,00
Zinsforderungen	5.928,56
Zinsforderungen aus Wertpapieren	983.965,36
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	2.725.554,55
Forderungen aus Devisenwechselkursgeschäften	3.073.373,09
	67.913.235,63
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-3.406.195,20
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-1.777.362,29
Nicht realisierte Verluste aus Credit Default Swaps	-1.498.221,40
Verbindlichkeiten aus Devisenwechselkursgeschäften	-3.062.787,14
Sonstige Passiva	-38.947,01
	-9.783.513,04
Fondsvermögen	58.129.722,59
Umlaufende Anteile	848.118,000
Anteilwert	68,54 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	201.832.554,97
Ordentliches Nettoergebnis	2.221.052,35
Ertrags- und Aufwandsausgleich	1.633.070,53
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	39.921.763,38
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-141.871.686,86
Realisierte Gewinne	16.527.473,20
Realisierte Verluste	-48.703.412,40
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-3.507.459,02
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-5.082.840,08
Ausschüttung	-4.840.793,48
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	58.129.722,59

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	EUR
Zinsen auf Anleihen	4.343.150,05
Bankzinsen	-7.477,74
Erträge aus Wertpapierleihe	12.032,05
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	407.192,31
Sonstige Erträge	1.539,90
Ertragsausgleich	-2.023.588,96
Erträge insgesamt	2.732.847,61
Zinsaufwendungen	-19.690,44
Verwaltungsvergütung	-729.711,14
Pauschalgebühr	-121.618,35
Veröffentlichungskosten	-76,05
Taxe d'abonnement	-10.401,63
Sonstige Aufwendungen	-20.816,08
Aufwandsausgleich	390.518,43
Aufwendungen insgesamt	-511.795,26
Ordentliches Nettoergebnis	2.221.052,35
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	18.478,31
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}	0,74

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniInstitutional Basic Emerging Markets wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	2.126.246,000
Ausgegebene Anteile	489.411,000
Zurückgenommene Anteile	-1.767.539,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	848.118,000

UniInstitutional Basic Emerging Markets

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS2466186074	1,625 % First Abu Dhabi Bank P.J.S.C EMTN Reg.S. Green Bond v. 22(2027)	2.000.000	1.000.000	1.000.000	90,7270	907.270,00	1,56
XS2012546714	1,450 % Indonesien v.19(2026)	500.000	1.900.000	400.000	88,3750	353.500,00	0,61
RU000A1034K8	2,650 % Russland Reg.S. v.21(2036)	0	3.500.000	2.500.000	41,0000	1.025.000,00	1,76
XS2015264778	0,000 % Ukraine Reg.S. v.19(2028)	0	600.000	800.000	19,0000	152.000,00	0,26
						2.437.770,00	4,19
USD							
XS2057866191	3,125 % Abu Dhabi Reg.S. v.19(2049)	1.000.000	0	1.000.000	69,5000	709.545,69	1,22
XS2225210330	2,700 % Abu Dhabi Reg.S. v.20(2070)	1.300.000	0	1.300.000	59,7500	793.006,64	1,36
XS1775617464	7,903 % Ägypten Reg.S. v.18(2048)	700.000	0	700.000	51,8270	370.381,83	0,64
XS2297221405	7,500 % Ägypten Reg.S. v.21(2061)	800.000	0	800.000	51,7280	422.484,94	0,73
US040114HT09	1,500 % Argentinien Stufenzinsanleihe v.20(2035)	0	9.000.000	2.000.000	18,4720	377.172,03	0,65
US168863DP09	2,450 % Chile v.20(2031) ²⁾	600.000	0	600.000	80,0500	490.352,22	0,84
US168863DQ81	3,100 % Chile v.21(2061)	600.000	0	600.000	58,0730	355.730,47	0,61
USY15025AC67	1,200 % China Reg.S. v.20(2030)	500.000	0	500.000	81,7736	417.425,22	0,72
USY5325QAE27	1,250 % China Reg.S. v.21(2026)	300.000	0	300.000	89,8373	275.152,53	0,47
USY20721AE96	8,500 % Indonesien Reg.S. v.05(2035)	0	1.500.000	500.000	121,2880	619.132,21	1,07
USY20721AJ83	6,625 % Indonesien Reg.S. v.07(2037)	0	900.000	600.000	104,0000	637.059,72	1,10
US455780DN36	4,650 % Indonesien v.22(2032)	300.000	0	300.000	93,9500	287.748,85	0,50
US455780DJ24	3,550 % Indonesien v.22(2032)	500.000	0	500.000	86,5500	441.807,04	0,76
XS2155352664	3,750 % Katar Reg.S. v.20(2030)	1.300.000	300.000	1.000.000	93,6250	955.844,82	1,64
XS2155352748	4,400 % Katar Reg.S. v.20(2050)	500.000	0	500.000	87,2500	445.380,30	0,77
XS1717011982	6,500 % Nigeria Reg.S. v.17(2027)	600.000	0	600.000	72,4840	444.006,13	0,76
XS1717013095	7,625 % Nigeria Reg.S. v.17(2047)	1.200.000	200.000	1.000.000	55,5000	566.615,62	0,97
XS1750113661	5,625 % Oman Reg.S. v.18(2028)	500.000	0	500.000	92,9880	474.670,75	0,82
XS1750114396	6,750 % Oman Reg.S. v.18(2048)	900.000	0	900.000	80,2180	737.071,98	1,27
XS1944412748	6,000 % Oman Reg.S. v.19(2029)	500.000	0	500.000	92,8750	474.093,93	0,82
USP7808BAB38	5,625 % Petróleos del Perú - PETROPERU S.A. Reg.S. v.17(2047)	2.500.000	2.100.000	900.000	60,1310	552.505,36	0,95
XS2396900685	3,250 % Polyus Finance Plc. Reg.S. v.21(2028)	5.100.000	2.100.000	3.000.000	48,8400	1.495.865,24	2,57
XS2357493860	1,375 % QatarEnergy Reg.S. v.21(2026)	1.000.000	0	1.000.000	87,0000	888.208,27	1,53
XS2359548935	3,125 % QatarEnergy Reg.S. v.21(2041)	1.000.000	0	1.000.000	72,2500	737.621,24	1,27
XS2357494751	3,300 % QatarEnergy Reg.S. v.21(2051)	500.000	1.200.000	500.000	70,6250	360.515,57	0,62
XS2352861814	1,602 % SA Global Sukuk Ltd. Reg.S. v.21(2026)	500.000	0	500.000	88,6250	452.399,18	0,78
XS2352862119	2,694 % SA Global Sukuk Ltd. Reg.S. v.21(2031)	500.000	0	500.000	84,2500	430.066,36	0,74
XS1508675417	3,250 % Saudi-Arabien Reg.S. v.16(2026)	800.000	0	800.000	95,0000	775.906,07	1,33
XS2159975619	2,900 % Saudi-Arabien Reg.S. v.20(2025)	500.000	0	500.000	94,3750	481.750,89	0,83
XS2294322818	2,250 % Saudi-Arabien Reg.S. v.21(2033)	1.300.000	500.000	800.000	78,3750	640.122,51	1,10
XS2408613136	3,250 % Saudi-Arabien Reg.S. v.21(2051)	1.200.000	0	1.200.000	67,5095	827.068,91	1,42
XS2294323386	3,450 % Saudi-Arabien Reg.S. v.21(2061)	600.000	0	600.000	67,3380	412.483,92	0,71
US836205AT15	4,875 % Südafrika v.16(2026)	0	0	300.000	93,1180	285.200,61	0,49
US836205AV60	5,000 % Südafrika v.16(2046)	1.600.000	900.000	700.000	60,9890	435.858,09	0,75
US900123BJ84	6,000 % Türkei v.11(2041) ²⁾	9.000.000	8.000.000	1.000.000	61,4290	627.146,50	1,08
US900123CL22	6,000 % Türkei v.17(2027)	0	1.100.000	400.000	84,2120	343.897,91	0,59
US900123CP36	5,125 % Türkei v.18(2028)	0	1.700.000	1.000.000	77,1250	787.391,53	1,35
XS1902171591	0,000 % Ukraine Reg.S. v.18(2026)	0	700.000	1.500.000	20,0000	306.278,71	0,53
XS2010030836	0,000 % Ukraine Reg.S. v.20(2035)	0	0	1.700.000	18,5160	321.359,88	0,55
XS2241387500	6,950 % Ülker Bisküvi Sanayi A.S. Reg.S. v.20(2025)	0	1.800.000	700.000	68,3950	488.785,09	0,84
XS2388586401	2,125 % Ungarn Reg.S. v.21(2031)	0	700.000	700.000	68,8540	492.065,34	0,85
US922646BL74	0,000 % Venezuela v.04(2034)	0	0	2.100.000	7,7500	166.156,20	0,29
XS0217249126	0,000 % Venezuela v.05(2025)	0	0	1.100.000	7,7500	87.034,20	0,15
XS2492384818	4,050 % Vereinigte Arabische Emirate Reg.S. v.22(2032)	800.000	0	800.000	94,0000	767.738,64	1,32
US912828D564	2,375 % Vereinigte Staaten von Amerika v.14(2024) ²⁾	0	6.000.000	3.000.000	96,4805	2.954.991,39	5,08

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Basic Emerging Markets

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
US9128284Z04	2,750 % Vereinigte Staaten von Amerika v.18(2025)	0	32.000.000	6.000.000	96,0391	5.882.944,13	10,12
US91282CAY75	0,625 % Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2027)	3.000.000	6.000.000	5.000.000	83,9102	4.283.315,77	7,37
						36.579.360,43	62,93
Börsengehandelte Wertpapiere						39.017.130,43	67,12
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
XS2177363665	0,125 % Argentinien v.20(2030) ²⁾	0	3.500.000	1.500.000	18,7490	281.235,00	0,48
XS2334361511	1,750 % Philippinen v.21(2041)	0	1.300.000	1.000.000	60,2500	602.500,00	1,04
XS2010033343	0,000 % Ukraine Reg.S. v.20(2032)	0	500.000	500.000	18,5000	92.500,00	0,16
						976.235,00	1,68
USD							
US040114HS26	0,500 % Argentinien Stufenzinsanleihe v.20(2030)	0	4.500.000	1.500.000	20,3740	312.006,13	0,54
US040114HX11	1,000 % Argentinien v.20(2029)	0	1.500.000	2.000.000	19,0000	387.953,04	0,67
US105756BZ27	4,625 % Brasilien v.17(2028)	0	1.300.000	500.000	92,8150	473.787,65	0,82
US105756CB40	4,750 % Brasilien v.19(2050)	0	3.600.000	500.000	68,5500	349.923,43	0,60
US105756CC23	3,875 % Brasilien v.20(2030)	0	3.500.000	500.000	82,8030	422.679,94	0,73
US105756CE88	3,750 % Brasilien v.21(2031) ²⁾	0	2.000.000	1.000.000	80,8000	824.910,67	1,42
US168863DL94	3,500 % Chile Green Bond v.19(2050)	700.000	0	700.000	68,1760	487.220,01	0,84
USP3579ECE51	6,400 % Dominikanische Republik Reg.S. v.19(2049)	1.000.000	0	1.000.000	71,8000	733.027,05	1,26
USP3579ECF27	4,500 % Dominikanische Republik Reg.S. v.20(2030)	700.000	0	700.000	78,8670	563.623,28	0,97
USP3579ECG00	5,875 % Dominikanische Republik Reg.S. v.20(2060)	700.000	0	700.000	65,5760	468.639,10	0,81
XS2214237807	5,500 % Ecuador Reg.S. Stufenzinsanleihe v.20(2030)	600.000	0	600.000	47,1550	288.851,45	0,50
XS2214238441	2,500 % Ecuador Reg.S. Stufenzinsanleihe v.20(2035)	1.000.000	0	1.000.000	33,6160	343.195,51	0,59
XS2214239175	1,500 % Ecuador Reg.S. Stufenzinsanleihe v.20(2040)	1.400.000	400.000	1.000.000	29,0000	296.069,42	0,51
US195325BK01	7,375 % Kolumbien v.06(2037)	0	1.600.000	600.000	86,9750	532.771,82	0,92
US195325CU73	5,000 % Kolumbien v.15(2045)	2.300.000	1.400.000	900.000	61,1080	561.482,39	0,97
US195325DS19	3,125 % Kolumbien v.20(2031) ²⁾	0	3.700.000	800.000	69,1500	564.777,95	0,97
US91086QAZ19	5,750 % Mexiko v.10(2110)	1.000.000	1.600.000	400.000	77,2000	315.262,89	0,54
US91087BAB62	4,350 % Mexiko v.16(2047)	0	800.000	600.000	70,4500	431.546,71	0,74
US91087BAF76	4,500 % Mexiko v.19(2029)	0	4.000.000	1.000.000	92,6500	945.890,76	1,63
US91087BAH33	3,250 % Mexiko v.20(2030) ²⁾	0	2.000.000	1.000.000	83,5430	852.914,75	1,47
US91087BAL45	5,000 % Mexiko v.20(2051)	0	1.600.000	900.000	76,8000	705.666,16	1,21
US698299AW45	6,700 % Panama v.06(2036)	0	1.700.000	400.000	98,0500	400.408,37	0,69
US698299BH68	4,500 % Panama v.18(2050)	0	1.000.000	500.000	69,4000	354.262,38	0,61
US698299BM53	4,500 % Panama v.20(2056)	0	0	450.000	67,6310	310.709,04	0,53
US698299AD63	8,875 % Panama v.97(2027)	0	1.000.000	500.000	114,2040	582.970,90	1,00
US715638DW93	3,600 % Peru Sustainability Bond v.21(2072)	3.500.000	3.000.000	500.000	60,3000	307.810,11	0,53
US715638DF60	2,783 % Peru v.20(2031)	0	1.300.000	800.000	79,2020	646.876,98	1,11
US718286CC97	3,000 % Philippinen v.18(2028)	0	500.000	700.000	91,1000	651.046,45	1,12
US836205BB97	5,750 % Südafrika v.19(2049)	0	700.000	800.000	63,2500	516.590,10	0,89
US917288BK78	4,375 % Uruguay v.19(2031)	500.000	0	500.000	95,7360	488.698,32	0,84
USP17625AA59	0,000 % Venezuela, Bolivarische Republik v.08(2023)	0	0	1.100.000	7,7500	87.034,20	0,15
USP97475AJ95	0,000 % Venezuela Reg.S. v.07(2038)	0	0	2.200.000	7,7500	174.068,40	0,30
USP17625AE71	0,000 % Venezuela Reg.S. v.11(2026)	0	0	1.400.000	7,7500	110.770,80	0,19
USP17625AD98	0,000 % Venezuela Reg.S. v.11(2031)	0	0	1.700.000	7,7500	134.507,40	0,23
						15.627.953,56	26,90
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						16.604.188,56	28,58
Anleihen						55.621.318,99	95,70
Wertpapiervermögen						55.621.318,99	95,70

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Basic Emerging Markets

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Credit Default Swaps							
Gekauft							
USD							
J.P. Morgan SE, Frankfurt a.M./Saudi-Arabien CDS v.22(2027)		3.000.000	0	3.000.000		-58.011,24	-0,10
						-58.011,24	-0,10
Gekauft							
Verkauft							
USD							
BNP Paribas S.A., Paris/CDX Emerging Markets S38 5Yr Index CDS v.22(2027)		0	7.500.000	-7.500.000		-744.936,29	-1,28
BNP Paribas S.A., Paris/CDX Emerging Markets S38 5Yr Index CDS v.22(2027)		0	7.000.000	-7.000.000		-695.273,87	-1,20
						-1.440.210,16	-2,48
						-1.440.210,16	-2,48
						-1.498.221,40	-2,58
						1.523.095,08	2,62
						2.483.529,92	4,26
						58.129.722,59	100,00

- 1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.
2) Die gekennzeichneten Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2022 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen %
USD/EUR	Währungskäufe	5.800.000,00	5.916.340,15	10,18
EUR/USD	Währungsverkäufe	56.000.000,00	57.124.670,51	98,27

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2022 in Euro umgerechnet.

US Amerikanischer Dollar	USD	1	0,9795
--------------------------	-----	---	--------

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
EUR			
XS2390292303	0,000 % Bach Bidco S.p.A. Reg.S. FRN v.21(2028)	2.500.000	2.500.000
XS2280331898	1,100 % Indonesien v.21(2033)	0	1.400.000
XS1028953989	3,875 % Kroatien Reg.S. v.14(2022)	0	500.000
XS2190201983	1,500 % Kroatien Reg.S. v.20(2031)	0	1.500.000
XS2010030752	1,375 % MFB Magyar Fejlesztési Bank Zrt. Reg.S. v.20(2025)	0	1.700.000
XS2346125573	1,125 % Polski Koncern Naftowy Orlen S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2028)	0	1.300.000
XS2027596530	2,124 % Rumänien Reg.S. v.19(2031)	0	500.000
XS2178857285	2,750 % Rumänien Reg.S. v.20(2026)	0	800.000
XS2109813142	3,375 % Rumänien Reg.S. v.20(2050)	0	1.000.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniInstitutional Basic Emerging Markets

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
XS2333676133	5,375 % Senegal Reg.S. v.21(2037)	0	1.200.000
XS2386583145	0,125 % Ungarn Reg.S. v.21(2028)	0	1.500.000
USD			
XS2189425122	3,125 % Africa Finance Corporation Reg.S. v.20(2025)	0	1.100.000
XS2446175577	0,000 % Angola Reg.S. v.22(2032)	800.000	800.000
XS2408002769	0,000 % CBB International Sukuk Programme Company S.P.C. Reg.S. v.21(2029)	2.700.000	2.700.000
US279158AN94	6,875 % Ecopetrol S.A. v.20(2030)	0	700.000
US279158AP43	4,625 % Ecopetrol S.A. v.21(2031)	1.000.000	1.000.000
USP4R53VAA13	4,875 % Grupo Energía Bogotá S.A. ES Reg.S. v.20(2030)	0	500.000
XS2351109116	5,125 % Hazine Müstesarligi Varlik Kiralama Anonim Sirketi Reg.S. v.21(2026)	0	5.100.000
USY20721AL30	7,750 % Indonesien Reg.S. v.08(2038)	0	1.000.000
US455780CQ75	2,850 % Indonesien v.20(2030)	0	2.000.000
US455780CS32	3,850 % Indonesien v.20(2030)	0	3.300.000
XS2159874002	3,875 % LUKOIL Securities BV Reg.S. v.20(2030)	0	2.000.000
US71567RAQ92	3,800 % Perusahaan Penerbit SBSN Indonesia III Reg.S. Green Bond v.20(2050)	500.000	3.200.000
US77586TAA43	6,750 % Rumänien Reg.S. v.12(2022)	0	700.000
XS2485248806	5,250 % Rumänien Reg.S. v.22(2027)	700.000	700.000
RU000A0JXT59	4,250 % Russland Reg.S. v.17(2027)	0	1.600.000
RU000A0JXU14	5,250 % Russland Reg.S. v.17(2047)	0	400.000
RU000A0ZYNN4	4,375 % Russland Reg.S. v.18(2029)	0	1.600.000
RU000A100659	5,100 % Russland Reg.S. v.19(2035)	0	2.400.000
US80386WAC91	4,375 % Sasol Financing USA LLC v.21(2026)	0	1.700.000
US836205AL88	5,875 % Südafrika v.07(2022)	0	500.000
US836205AQ75	4,665 % Südafrika v.12(2024)	0	400.000
XS0809571739	4,000 % Transnet SOC Ltd. Reg.S. v.12(2022)	0	2.000.000
US900123CB40	4,875 % Türkei v.13(2043)	3.800.000	12.800.000
XS2332876106	5,750 % Türkiye İhracat Kredi Bankası A.S. Reg.S. v.21(2026)	0	1.300.000
XS2388586583	3,125 % Ungarn Reg.S. v.21(2051)	0	1.200.000

Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind

EUR			
AT0000A2STV4	0,500 % Česká Sportelna AS EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.21(2028)	0	1.100.000
XS2447602793	0,000 % Polen EMTN Reg.S. v.22(2032)	700.000	700.000
XS2406607098	3,750 % Teva Pharmaceutical Finance Netherlands II BV v.21(2027)	2.700.000	2.700.000
USD			
XS2354781614	6,300 % Kenia Reg.S. v.21(2034)	0	600.000
XS2384698994	6,130 % Nigeria Reg.S. v.21(2028)	0	1.650.000
XS2384701020	7,380 % Nigeria Reg.S. v.21(2033)	0	400.000
XS2384704800	8,250 % Nigeria Reg.S. v.21(2051)	0	1.500.000
US698299BR41	3,298 % Panama v.22(2033)	1.800.000	1.800.000
US71567RAV87	0,000 % Perusahaan Penerbit SBSN Indonesia III Reg.S. Green Bond v.22(2032)	200.000	200.000
US718286CR66	3,556 % Philippinen v.22(2032)	200.000	200.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

EUR			
XS1385239006	3,875 % Kolumbien EMTN v.16(2026)	0	900.000
XS2135361686	1,350 % Mexiko v.20(2027)	0	1.000.000
XS1991219442	0,875 % Philippinen EMTN v.19(2027)	0	2.000.000
USD			
US040114HW38	1,125 % Argentinien Stufenzinsanleihe v.20(2046)	0	5.000.000
US105756CD06	2,875 % Brasilien v.20(2025)	0	1.200.000
US195325DT91	4,125 % Kolumbien v.20(2051)	0	2.300.000
XS2150023906	5,000 % MEGlobal Canada ULC Reg.S. v.20(2025)	0	1.000.000
US91086QA575	6,750 % Mexiko v.04(2034)	0	1.500.000
US91086QAV05	6,050 % Mexiko v.08(2040)	0	1.200.000
US91087BAC46	4,150 % Mexiko v.17(2027)	0	1.170.000
XS2280637039	3,750 % Mexiko v.21(2071)	0	1.000.000
US715638DU38	3,000 % Peru Sustainability Bond v.21(2034)	1.600.000	1.600.000
US715638DA73	2,844 % Peru v.19(2030)	0	1.300.000
US718286BZ91	3,950 % Philippinen v.15(2040)	0	1.500.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Uninstitutional Basic Emerging Markets

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
US718286CJ41	2,457 % Philippinen v.20(2030)	0	1.000.000
US718286CQ83	3,229 % Philippinen v.22(2027)	200.000	200.000
US836205AR58	5,875 % Südafrika v.13(2025)	0	300.000

Credit Linked Notes

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

USD

XS2384475930	3,875 % CBOM Finance Plc./Credit Bank of Moscow PJSC Reg.S. LPN v.21(2026)	0	1.400.000
--------------	--	---	-----------

Optionen

USD

Put on CBT 10YR US T-Bond Future November 2021/131,50		66	66
---	--	----	----

Terminkontrakte

EUR

EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2022		50	50
EUX 10YR Euro-Bund Future März 2022		121	121
EUX 10YR Euro-Bund Future März 2022		57	57
EUX 10YR Euro-Bund Future September 2022		43	43

USD

CBT 10YR US T-Bond Future Juni 2022		60	60
CBT 20YR US Long Bond Future Dezember 2021		341	341
CBT 20YR US Long Bond Future März 2022		55	55

Credit Default Swaps

USD

Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S33 5Yr Index CDS v.20(2025)		5.000.000	0
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S34 5Yr Index CDS v.21(2025)		10.000.000	0
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.21(2026)		32.000.000	32.000.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.21(2026)		10.000.000	10.000.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.21(2026)		5.000.000	5.000.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S37 5Yr Index CDS v.22(2027)		12.000.000	12.000.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/CDX Emerging Markets S37 5Yr Index CDS v.22(2027)		2.500.000	2.500.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/Saudi-Arabien CDS v.21(2026)		5.000.000	5.000.000
Barclays Bank Ireland Plc., Dublin/Türkei CDS v.21(2026)		0	3.000.000
BNP Paribas S.A., Paris/CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.21(2026)		20.000.000	20.000.000
BofA Securities Europe S.A., Paris/Türkei CDS v.21(2026)		5.000.000	5.000.000
Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.22(2026)		4.000.000	4.000.000
Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S37 5Yr Index CDS v.22(2027)		4.000.000	4.000.000
Citigroup Global Markets Ltd., London/CDX Emerging Markets S32 5Yr Index CDS v.19(2024)		20.000.000	0
Goldman Sachs AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S34 5Yr Index CDS v.20(2025)		12.000.000	0
Goldman Sachs AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S36 5Yr Index CDS v.21(2026)		13.000.000	13.000.000
Goldman Sachs AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S37 5Yr Index CDS v.22(2027)		5.000.000	5.000.000
J.P. Morgan AG, Frankfurt a.M./CDX Emerging Markets S34 5Yr Index CDS v.21(2025)		10.000.000	0

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2022 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanz-mathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wird mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende des Geschäftsjahres.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d’abonnement“ von gegenwärtig 0,01 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Laufende Kosten

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilhaber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Der Fonds hat zum 30. September 2022 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Berichtszeitraum hat der Fonds UniInstitutional Basic Emerging Markets folgende Ausschüttung vorgenommen:

2,41 Euro pro Anteil, Ex-Tag 11.11.2021

Wesentliche Ereignisse nach dem Geschäftsjahr

Nach dem Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Allgemeine Erläuterungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hält jedoch an seiner Zero-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Diese können weiterhin die globalen Lieferketten beeinträchtigen, was die aktuelle globale Konjunkturschwäche verstärken kann. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Entwicklung der Kapitalmärkte um eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen zu begrenzen.

Erläuterung im Zusammenhang mit dem Russland-Ukraine Konflikt

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt die Entwicklungen sehr intensiv. Das Anlagevermögen hat zum Stichtag ein sehr geringes finanzielles Exposure in Russland und der Ukraine. Durch eine geeignete Steuerung werden die wirtschaftlichen Risiken für das Anlagevermögen abgeschwächt.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Unilnstitutional Basic Emerging Markets

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Unilnstitutional Basic Emerging Markets (der „Fonds“) zum 30. September 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2022;
- der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 21. Dezember 2022

Björn Ebert

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 7,17 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 5.374.903.041,42 Euro.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative VaR-Ansatz.

Hierbei wird der VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR eines Referenzportfolios gesetzt. Die Auslastung dieses Verhältnisses darf den maximalen Wert von 200 % nicht überschreiten. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds. Das Referenzportfolio setzt sich wie folgt zusammen:

100% JPM Emerging Market Bond Index + Hedged EUR

Das zur Ermittlung des relativen VaR-Ansatzes verwendete Modell ist ein VaR-(Value-at-Risk)-Modell. Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, an.

Zur Ermittlung der VaR-Kennzahl wird eine Monte-Carlo-Simulation herangezogen. Die verwendeten Parameter dazu sind:

- Haltedauer: 20 Tage

- Konfidenzniveau: 99%

- Historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Die anhand des oben erläuterten Modells ermittelte Auslastung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und entsprechender Limitauslastung bei einem aufsichtsrechtlichen Limit von 200 % betrug für die minimale, maximale und durchschnittliche Auslastung:

Minimum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 2,88%;
Limitauslastung 59%

Maximum VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 5,63%;
Limitauslastung 107%

Durchschnittlicher VaR Fonds / VaR Referenzportfolio 3,80%;
Limitauslastung 76%

Hebelwirkung

Die ermittelte durchschnittliche Hebelwirkung nach der Bruttomethode betrug 253%.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2021 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2021)

Personalbestand		75
Feste Vergütung	EUR	5.400.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.300.000,00
Gesamtvergütung	EUR	6.700.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.400.000,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Union Investment Luxembourg S.A. hat das Portfoliomanagement an die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) und die Union Investment Institutional GmbH (UIN) ausgelagert. Die Union Investment Luxembourg S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus den Fonds an die Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIP) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2021)

Personalbestand		539
Feste Vergütung	EUR	45.400.000,00
Variable Vergütung	EUR	25.000.000,00
Gesamtvergütung	EUR	70.400.000,00

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIN) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2021)

Personalbestand		360
Feste Vergütung	EUR	34.100.000,00
Variable Vergütung	EUR	17.400.000,00
Gesamtvergütung	EUR	51.500.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds/Teilfonds (Stand: 31. Dezember 2021): 131 UCITS und 31 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den Unilateral Basic Emerging Markets

Derivate

Durch OTC und börsenhandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure: EUR 81.139.643,38

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

BNP Paribas S.A., Paris
DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
J.P. Morgan SE, Frankfurt

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 6.596.328,48

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin
Credit Suisse International, London
Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt
Société Générale S.A., Paris

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 6.976.853,61

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	3.846.547,02
Aktien	EUR	3.130.306,59

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren EUR 12.032,05

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten
nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Die Besicherung erfolgt nicht vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den Uninstitutional Basic Emerging Markets

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	6.596.328,48	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögens	11,35 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Société Générale S.A., Paris	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	2.954.991,39	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	Frankreich	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Name	Nomura Financial Products Europe GmbH, Frankfurt	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	1.880.040,84	nicht zutreffend	nicht zutreffend
2. Sitzstaat	Deutschland	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3. Name	Credit Suisse International, London	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3. Bruttovolumen offene Geschäfte	1.761.296,25	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3. Sitzstaat	Großbritannien	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig dreiseitig	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	6.596.328,48	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	AAA AA BBB ohne Rating	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR JPY	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	9.939,20	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	3.836.607,82	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	3.130.306,59	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	12.032,05	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	47,46 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds	13.318,66	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	8.608,66	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	33,96 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	4.710,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	18,58 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

11,86 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps³⁾

1. Name	Frankreich, Republik
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.682.185,51
2. Name	Niederlande, Königreich der
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.164.361,51
3. Name	Izumi Co. Ltd.
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.161.666,43
4. Name	VARTA AG
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	814.608,70
5. Name	ASICS Corp.
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	543.420,73
6. Name	Prysmian S.p.A.
6. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	514.987,21
7. Name	Aeon Mall Co. Ltd.
7. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	95.623,52

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	6.976.853,61

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return

Swaps	
gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrt bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B28679

Eigenkapital per 31.12.2021:
Euro 260,438 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Marc LAUTERFELD (bis zum 31. Dezember 2021)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Rolf KNIGGE (seit 1. Januar 2022)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die der DZ BANK AG angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniInstitutional Equities Market Neutral
Commodities-Invest	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
FairWorldFonds	UniInstitutional European Bonds & Equities
Global Credit Sustainable	UniInstitutional European Bonds: Diversified
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional European Corporate Bonds +
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional European Equities Concentrated
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional German Corporate Bonds +
PE-Invest SICAV	UniInstitutional Global Convertibles
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional Global Credit
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional Global Credit Sustainable
UniAsia	UniInstitutional Global Equities Concentrated
UniAsiaPacific	UniInstitutional High Yield Bonds
UniAusschüttung	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Multi Asset Nachhaltig
UniDividendenAss	UniInstitutional Multi Credit
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional SDG Equities
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Short Term Credit
UniEM Fernost	UniInstitutional Structured Credit
UniEM Global	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEM Osteuropa	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuroAnleihen	UniInvest Nachhaltig 1
UniEuroKapital	UniInvest Nachhaltig 2
UniEuroKapital Corporates	UniInvest Nachhaltig 3
UniEuroKapital -net-	UniMarktführer
UniEuropa	UniNachhaltig Aktien Europa
UniEuropa Mid&Small Caps	UniNachhaltig Aktien Infrastruktur
UniEuropaRenta	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniEuroRenta Corporates	UniOpti4
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniProfiAnlage (2023)
UniEuroRenta Real Zins	UniProfiAnlage (2023/II)
UniFavorit: Aktien Europa	UniProfiAnlage (2024)
UniFavorit: Renten	UniProfiAnlage (2025)
UniGarantTop: Europa	UniProfiAnlage (2027)
UniGarantTop: Europa II	UniRak Emerging Markets
UniGarantTop: Europa III	UniRak Nachhaltig
UniGarantTop: Europa V	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniGlobal Dividende	UniRent Kurz URA
UniGlobal II	UniRent Mündel
UniIndustrie 4.0	UniRenta Corporates
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRenta EmergingMarkets
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniRentEuro Mix
UniInstitutional Convertibles Protect	UniReserve
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds	UniReserve: Euro-Corporates
UniInstitutional EM Corporate Bonds	UniSector
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible	UniStruktur
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable	UniThemen Aktien
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022	UniThemen Defensiv
UniInstitutional EM Sovereign Bonds	UniValueFonds: Europa
UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable	UniValueFonds: Global

UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniZukunft Welt
Volksbank Kraichgau Fonds
Werte Fonds Münsterland Klima

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds sowie nach dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über Reservierte Alternative Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
institutional.union-investment.de

